



DEMOKRATESCH
PARTEI

Gréiwemaacher



NEWSLETTER FIR GRÉIWEMAACHER



**Patrick FRIEDEN,
Claire SERTZNIG und
Claude WAGNER**
Gemeinderäte

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Kurz vor Jahreswechsel möchten wir auf die vergangenen 12 Monate zurückblicken, die u.a. durch die Vereidigung von Monique Hermes als erste Bürgermeisterin der Stadt Grevenmacher geprägt wurden.

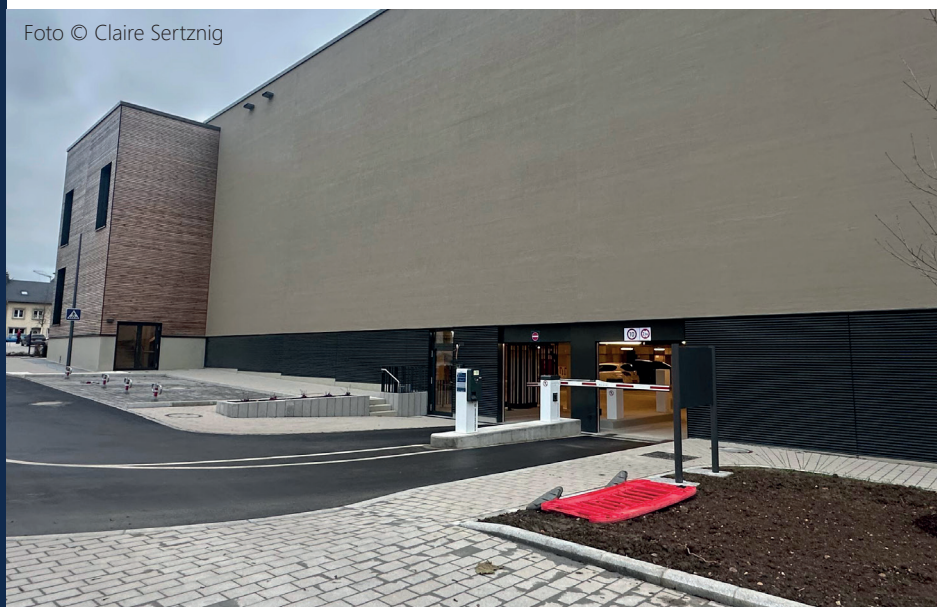
Dieser Wechsel brachte eine neue Dynamik in den Gemeinderat. Die DP-Grevenmacher begrüßt, dass sie als Oppositionspartei nun stärker in die laufenden Projekte der Gemeinde eingebunden wird, da unsere Vorschläge bei der Bürgermeisterin auf offene Ohren stoßen und direkt in die Vorhaben einfließen.

So können unsere Gemeinderäte Claude Wagner, Patrick Frieden und Claire Sertznig ihre Arbeit in konstruktiver Weise weiterführen. Letztlich bleibt unser Ziel unverändert: die fortschrittliche Entwicklung und Zukunftssicherung von Grevenmacher!

PROJEKTE/ENTSCHEIDUNGEN, DIE VON DER DP MAACHER UNTERSTÜTZT UND/ODER GEFORDERT WURDEN

- Centre Culturel Machera – bedingt durch die Einwände der DP Maacher erhielt das Centre Culturel seine heutige Form und vor allem das unterirdische Parking, welches im ersten Projekt nicht vorgesehen war!
- Parkplätze Réngmauer und Centre – nach dem Einwand der DP Maacher bekommen nun alle Einwohner ohne Garage oder eigenen Stellplatz die Möglichkeit hier einen Parkplatz anzumieten. Dies, nachdem die ursprüngliche Einschränkung, dass nur Bewohner der Parkzone Centre einen Parkplatz mieten können, fallen gelassen wurde, da ansonsten potenzielle Nutzer an der Grenze zu dieser Parkzone ausgeschlossen worden wären.
- Die DP Maacher forderte eine bessere Kommunikation der Verkehrsanordnungen auf den sozialen Kanälen der Gemeinde.
- Bei der Neugestaltung der Moartplatz hat die DP Maacher den konkreten Vorschlag unterbreitet, den Marktplatz als Begegnungszone mit einer einspurigen Einbahnstraße anzulegen. So haben die Fußgänger den Vorrang, und die Höchstgeschwindigkeit für Fahrzeuge ist auf 20km/h begrenzt. Durch flexible Anpassungen, wie beispielsweise das Umdrehen der Ein- und Ausfahrt des Parking Réngmauer, werden verkehrsberuhigende Maßnahmen geschaffen, die den Marktplatz aufwerten und das Zusammenkommen der Bürgerinnen und Bürger vereinfachen.

Foto © Claire Sertznig



PROJEKTE/ENTSCHEIDUNGEN, DIE NICHT VON DER DP MAACHER MITGETRAGEN WURDEN

- Zusätzliche Anleihe von 15 Millionen Euro, die uns in dieser Höhe gegenwärtig nicht notwendig erscheint.
- Neues Taxenreglement für Haushaltsabfälle – eine wichtige, vom Schöffenrat vor der Abstimmung versprochene Arbeitssitzung mit dem Gemeinderat über die neuesten Daten von Haushaltsabfällen, zwecks Vorbereitung des neuen Taxenreglements, fand nicht statt. Wir waren weder mit der neuen Preisberechnung noch mit der Vorgehensweise einverstanden. Die DP Maacher hätte eine Lösung bevorzugt, die dem Verursacher-Prinzip Rechnung getragen hätte.
- Die neue Busgare beim Centre Culturel Machera mit einem pompösen, überteuerten Überdach. Eine bescheidenere Variante wäre günstiger, nachhaltiger und viel schneller umsetzbar gewesen.
- Die Neugestaltung des Parkings vor den Sportinfrastrukturen op Flohr für fast eine halbe Million Euro. Für die DP Maacher wird das Parkproblem, besonders bei Sportveranstaltungen, sicher nicht durch gerade einmal 10 zusätzliche Parkplätze gelöst. Wir fordern hier vielmehr ein lösungsorientiertes Gesamtkonzept.

KRITISCHER RÜCKBLICK AUF 17 MONATE CSV/DÉI GRÉNG

- Ein zentraler Punkt der Schöffenratserklärung von Juli 2023 lautet: „eine transparente Politik im Dialog mit den Bürger*innen“. In der Praxis zeigt sich jedoch, dass diese Transparenz oft zu kurz kommt. Ein Beispiel: Unsere Anfrage als DP Maacher, die Sitzungen des Gemeinderats aufzuzeichnen oder per Livestream zu übertragen, wurde von der Koalition als „nicht prioritär“ abgelehnt. Dabei würde diese Maßnahme es den Bürgern ermöglichen, die Debatten und Abstimmungen im Gemeinderat zu verfolgen oder sich gezielt über bestimmte Themen zu informieren.

Solch eine zeitgemäße und transparente Kommunikation hat sich in vielen Gemeinden

bewährt und stärkt den Dialog mit der Bevölkerung. Enttäuschend, dass die Mehrheitsparteien diese Gelegenheit in Grevenmacher verpasst haben.

WEITERE WICHTIGE PROJEKTE SCHEINEN BISHER KEINE PRIORITÄT ZU HABEN:

- Dazu gehört ein dringend benötigtes neues Gebäude für die technischen Dienste der Gemeinde.
- Besorgniserregend ist die Verkehrssituation auf dem Potaschberg, die zunehmend Druck



auf die Rue Kummert und die Route du Vin ausübt. Dieses Problem, das die Lebensqualität der Einwohner täglich beeinträchtigt, bleibt vom Schöffenrat bisher unbeachtet. Trotz der Dringlichkeit wurden offenbar noch nicht einmal Ansätze für eine Machbarkeitsstudie oder Lösungsstrategien in die Wege geleitet.

- Ein weiteres wichtiges Thema ist die Steigerung der Attraktivität unserer Fußgängerzone. In der Schöffenratserklärung wird hierzu lediglich die „Förderung kommunaler Pop-Up-Stores“ angesprochen, die für frischen Wind sorgen soll. Leider gibt es dazu keine nennenswerten Fortschritte.

Diese Projekte wären wertvolle Schritte hin zu einer fortschrittlichen Gemeinde – doch bisher fehlen klare Konzepte oder Initiativen. Als DP Maacher werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass solche Projekte auch tatsächlich umgesetzt werden.

Sie möchten sich mit uns zusammen für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen?

Werden Sie Mitglied der *DP Maacher*!



Sign up on:
dp.lu/member

BECOME A MEMBER#

Folgen Sie uns
auf Facebook und
Instagram!

Und besuchen Sie
uns auf unserer
Webseite!

 [maacherdp](https://www.facebook.com/maacherdp)
 [dp_maacher](https://www.instagram.com/dp_maacher)
 [maacher.dp.lu](https://www.maacher.dp.lu)

translations
traduções
traductions:



**WIR WÜNSCHEN ALLEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN BESINNLICHE
FESTTAGE UND ALLES GUTE ZUM NEUEN JAHR 2025**

IHRE DP MAACHER